

Vitiser Gemeindenachrichten

Mitteilungen der
Marktgemeinde Vitis

Nr. 151
März 2020



■ **Gemeinderatswahl 2020**
ab Seite 4

■ **Neujahrsempfang 2020**
Seite 9

■ **aus den Vereinen**
ab Seite 18

■ **aus den Schulen**
ab Seite 26

■ **Ärztlicher
Bereitschaftsdienst**
Seite 16

Inhaltsverzeichnis

Wort der Bürgermeisterin	3
Gemeinderatswahl 2020	4+5
Landwirtschaftskammerwahl 2020	6
Statistik 2019 und Wetterstation Vitis 2019	7
PUMPENoase Handels GmbH	8
Neujahrs- und Wirtschaftsempfang	9
Projektförderung von WVNET; In Vitis das E-Auto gemeinsam nutzen!	11
Spende für den guten Zweck; Projekt „Pflegebehelfe“	12
Klimavortrag; Spende des Cafés Seinerzeit an den Kindergarten Vitis übergeben	13
Bücherei Vitis	14+15
Tierärztlicher Notdienst, zahnärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst	16+17
30. Dorfschnapsen in Sparbach, Bildungs- und Heimatwerk NÖ, Ortstelle Vitis	18-20
Union Tennisclub Vitis; Freiwillige Feuerwehr Kleinschönau	21
Aktuelles vom Musikverein Vitis; Elternverein der NMS Vitis	22+23
Ein Verein stellt sich vor: „Steyr Racing Oberes Waldviertel“	24
1. SV Appel Vitis	25
Aktuelles aus der Volksschule Vitis	26+27
Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Vitis	27-30
Gemeindeverband der Musikschule Vitis	31+32
Gratulationen	33
Geburten, Eheschließungen	34
Sterbefälle	35

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Vitis; Gestaltung: Bürgerservice Vitis (buergerservice@vitis.gv.at); Druck: Rabl-Druck, 3943 Schrems, Karl-Müller-Straße 5. Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: Marktgemeinde Vitis

Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeisterin Anette Töpl; für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. Die Marktgemeinde Vitis behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!



Geschätzte Vitiserinnen und Vitiser! Liebe Jugend!

Die Ausbreitung des Corona-Virus fordert unsere Republik und unsere Gemeinden intensiv. Die nächsten Wochen bringen große Veränderungen in unserer Lebensführung mit sich! Zu unser aller Schutz ist es daher notwendig, einige wichtige Schritte zu ergreifen! Besonderes Augenmerk ist auf den Schutz der älteren Bevölkerung zu richten, da diese durch das Corona-Virus am meisten gefährdet ist. Jeder von uns, aber speziell auch die ältere Bevölkerung selbst, kann dazu beitragen, indem man seine sozialen Kontakte auf das Wesentlichste reduziert.

Für den Fall, dass Sie Unterstützung für Ihre lebenswichtigen Besorgungen (etwa Lebensmittel oder Medikamente) benötigen, bietet Ihnen die Gemeinde das Service der diesbezüglichen Erledigungen. Auch ich persönlich stehe jederzeit gerne für Hilfsdienste zur Verfügung.

Am 26.01.2020 wurde der Gemeinderat der Marktgemeinde Vitis neu gewählt. 71,65 Prozent der wahlberechtigten BürgerInnen gaben ihre Stimme bei der Wahl ab und zeigten dadurch ihr Interesse an der Gemeinde und ihren Tätigkeiten. Dafür möchte ich mich herzlichst bedanken, denn Wahlen und die Teilnahme daran sind die wichtigsten Instrumente einer funktionierenden Demokratie.

Durch die Gemeinderatswahl setzt sich der neue Gemeinderat aus 16 ÖVP und fünf SPÖ Gemeinderäten zusammen. Diese kamen am 18.02.2020 zur konstituierenden Sitzung zusammen. Bei dieser wurde ich mit 20 von 21 Stimmen wieder zur Bürgermeisterin gewählt, ebenso deutlich wurden die geschäftsführenden Gemeinderäte Hermann Lauter, Josef Traxler, Gerhard Süß, Markus Wolf und Walter Katzinger gewählt. Schließlich erhielt bei der Wahl des Vizebürgermeisters Hermann Lauter 20 von 21 Stimmen.

Im Namen aller neu Gewählten bedanke ich mich sehr herzlich für das Vertrauen und bin überzeugt davon, dass der neue Gemeinderat in gemeinsamer Arbeit auch in den nächsten fünf Jahren bestmöglich für die Marktgemeinde Vitis arbeiten wird.

Ich bin überzeugt, dass wie bisher die gute Zusammenarbeit für unsere Gemeinde fortgesetzt werden kann, damit die Marktgemeinde Vitis auch in Zukunft für alle GemeindegängerInnen das Optimum herausholt, eine positive Weiterentwicklung fortgeführt und diese weiter attraktiviert werden kann. Ich wünsche allen neu- und wiedergewählten Mandatären für ihre Arbeit viel Freude und Erfolg. Den ausgeschiedenen Funktionären danke ich für die gute Zusammenarbeit und ihr Engagement im Interesse der Öffentlichkeit.

**Abschließend mein Appell an alle BürgerInnen:
„Nehmen Sie die Situation ernst und glauben Sie keinen Beschwichtigungen! Nur gemeinsam können wir die Ausbreitung des Corona-Virus verlangsamen und damit viele Menschen vor dem Tod retten.“**

Mit besten Grüßen

Anette Töpl
Bürgermeisterin

Sprechtage der Bürgermeisterin

Dienstag und Donnerstag
von 8:00 Uhr bis 9:00 Uhr

Es wird um telefonische Voranmeldung unter der Tel. Nr. 02841/8214-0 ersucht. In dringenden Fällen ist die Bürgermeisterin auch persönlich auf ihrem Handy unter der Tel. Nr. 0664/48 55 706 zu erreichen.



GEMEINDERATSWAHL 2020

Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 26. Jänner 2020 Marktgemeinde VITIS

Gemeinde VITIS		15	2.669	2.032	62	1.970	76,13	1.326	67,31	487	24,72	157	7,97
		20	2.631	1.885	53	1.832	71,65	1.406	76,75	426	23,25	0	0,00
		D	-38	-147	9	-138	4,49	80	9,44	-61	-1,47	-157	-7,97
Lfd. Nr.	Wahlsprengel	Wahlber. insgesamt	abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Wahlbeteiligung in %	Von den gültigen Stimmen entfielen auf die						
							ÖVP		SPÖ		FPÖ		
		absol.		%		absol.		%		absol.		%	
1	Vitis	15	1.244	911	38	873	73,23	532	60,94	265	30,36	76	8,71
		20	1.256	848	23	825	67,52	593	71,88	232	28,12	0	0,00
		D	12	-63	-15	-48	-5,72	61	10,94	-33	-2,23	-76	-8,71
2	Kaltenbach	15	122	100	1	99	81,97	77	77,78	6	6,06	16	16,16
		20	118	87	5	82	73,73	75	91,46	7	8,54	0	0,00
		D	-4	-13	4	-17	-8,24	-2	13,69	1	2,48	-16	-16,16
3	Kleinschönau	15	100	74	2	72	74,00	62	86,11	10	13,89	0	0,00
		20	88	64	0	64	72,73	54	84,38	10	15,63	0	0,00
		D	-12	-10	-2	-8	-1,27	-8	-1,74	0	1,74	0	0,00
4	Großrupprechts	15	175	142	3	139	81,14	103	74,10	22	15,83	14	10,07
		20	170	144	5	139	84,71	119	85,61	20	14,39	0	0,00
		D	-5	2	2	0	3,56	16	11,51	-2	-1,44	-14	-10,07
5	Eulenbach	15	144	126	6	120	87,50	73	60,83	45	37,50	2	1,67
		20	144	122	4	118	84,72	84	71,19	34	28,81	0	0,00
		D	0	-4	-2	-2	-2,78	11	10,35	-11	-8,69	-2	-1,67
6	Heinreichs	15	192	147	1	146	76,56	77	52,74	58	39,73	11	7,53
		20	194	144	3	141	74,23	94	66,67	47	33,33	0	0,00
		D	2	-3	2	-5	-2,34	17	13,93	-11	-6,39	-11	-7,53
7	Jetzles	15	138	119	1	118	86,23	94	79,66	18	15,25	6	5,08
		20	125	83	3	80	66,40	68	85,00	12	15,00	0	0,00
		D	-13	-36	2	-38	-19,83	-26	5,34	-6	-0,25	-6	-5,08
8	Jaudling	15	186	137	3	134	73,66	108	80,60	15	11,19	11	8,21
		20	196	138	2	136	70,41	118	86,76	18	13,24	0	0,00
		D	10	1	-1	2	-3,25	10	6,17	3	2,04	-11	-8,21
9	Eschenau	15	71	50	0	50	70,42	38	76,00	10	20,00	2	4,00
		20	61	46	2	44	75,41	37	84,09	7	15,91	0	0,00
		D	-10	-4	2	-6	4,99	-1	8,09	-3	-4,09	-2	-4,00
10	Grafenschlag	15	95	75	4	71	78,95	47	66,20	10	14,08	14	19,72
		20	97	66	5	61	68,04	51	83,61	10	16,39	0	0,00
		D	2	-9	1	-10	-10,91	4	17,41	0	2,31	-14	-19,72
11	Sparbach	15	122	86	3	83	70,49	60	72,29	21	25,30	2	2,41
		20	106	80	1	79	75,47	57	72,15	22	27,85	0	0,00
		D	-16	-6	-2	-4	4,98	-3	-0,14	1	2,55	-2	-2,41
12	Warnungs	15	80	65	0	65	81,25	55	84,62	7	10,77	3	4,62
		20	76	63	0	63	82,89	56	88,89	7	11,11	0	0,00
		D	-4	-2	0	-2	1,64	1	4,27	0	0,34	-3	-4,62

Aufgrund dieses Wahlergebnisses wurden folgende Parteien und Personen in den Gemeinderat gewählt:

ÖVP - 16 Mandate

Anette Töpfl
Hermann Lauter
Josef Traxler
Gerhard Süß
Markus Wolf
OSR Aloisia Mlejnek
Ing. Marcus Koller
Susanne Österreicher

Franz Weber
Mag. Manfred Kreutzer
Stefan Traxler
Hermann Kargl
Günther Rössler
Mag. iur. Hadmar Senk BSc
Roland Köck
Christian Pannagl

SPÖ - 5 Mandate

Walter Katzinger
Ing. Thomas Flicker MSc
Gabriele Koller
Günther Bauer
Wolfgang Steininger



GEMEINDERATSWAHL 2020

Auf Basis dieses Wahlergebnisses trat der neu gewählte Gemeinderat am 18.02.2020 zur konstituierenden Sitzung zusammen.

Dabei wurden Bürgermeisterin Anette Töpl und Vizebürgermeister Hermann Lauter in ihren Funktionen eindeutig bestätigt.

Neben Vizebürgermeister Hermann Lauter (Infrastrukturausschuss) werden Josef Traxler (Wasserleitungs- und Umweltausschuss), der auch die Funktion des Umweltgemeinderates ausüben wird, Gerhard Süß (Bauausschuss) und Markus Wolf (Landwirtschaftsausschuss) (alle ÖVP) sowie Walter Katzinger (Kanalausschuss) (SPÖ) als geschäftsführende Gemeinderäte fungieren.

Neue Jugendgemeinderätin ist Susanne Österreicher und OSR Aloisia Mlejnek wird wieder als Bildungsgemeinderätin tätig sein.

Wolfgang Steininger (SPÖ) wurde zum Vorsitzenden des Prüfungsausschusses gewählt.

Über Vorschlag von Bürgermeisterin Anette Töpl wurden außerdem folgende Personen für die Dauer der Funktionsperiode des Gemeindevorstandes zu OrtsvorsteherInnen bestellt:

Kaltenbach	- Alfred Weichselbraun, Kaltenbach 21
Schacherdorf	- Sabine Kramler, Schacherdorf 23
Schoberdorf	- Sylvia Trsek, Schoberdorf 32
Warnungs	- Christian Pannagl, Warnungs 9
Kleinschönau	- Hermann Kargl, Kleinschönau 8
Kleingloms	- Karl Graf, Kleingloms 6
Großrupprechts	- Josef Traxler, Großrupprechts 15
Eulenbach	- Franz Weber, Eulenbach 5
Heinreichs	- Ing. Marcus Koller, Heinreichs 42
Jetzles	- Stefan Traxler, Jetzles 52
Stoies	- Thomas Leeb, Stoies 9
Jaudling	- Hermann Lauter, Jaudling 10
Eschenau	- derzeit nicht besetzt
Grafenschlag	- Gerhard Süß, Grafenschlag 31
Sparbach	- Günther Rössler, Sparbach 20



Der neue Gemeinderat sowie einige OrtsvorsteherInnen der Marktgemeinde Vitis nach der konstituierenden Sitzung (v.l.n.r.): OV Karl Graf, OV Sabine Kramler, GR/OV Stefan Traxler, GR Mag. iur. Hadmar Senk BSc, GR/OV Hermann Kargl, GR/OV Ing. Marcus Koller, GR Susanne Österreicher, GR/OV Christian Pannagl, GR OSR Aloisia Mlejnek, GR/OV Günther Rössler, GR Roland Köck, GR Mag. Manfred Kreuzer, GR Gabriele Koller, GR/OV Franz Weber, GR Günther Bauer, GR Ing. Thomas Flicker, MSc, GR Wolfgang Steininger, OV Alfred Weichselbraun, OV Sylvia Trsek sitzend (v.l.n.r.): GGR Markus Wolf, GGR Josef Traxler, Vizebürgermeister/OV Hermann Lauter, Bürgermeisterin Anette Töpl, Amtsleiter Josef Binder, GGR Gerhard Süß, GGR Walter Katzinger

Landwirtschaftskammerwahlen vom 1. März 2020

Die Mitglieder der Vollversammlungen der Landes-Landwirtschaftskammer und der Bezirksbauernkammern Niederösterreichs werden alle fünf Jahre neu gewählt. Zu vergeben sind 36 Mandate auf Landesebene sowie 743 Mandate in den 21 Bezirksbauernkammern.

In der Marktgemeinde Vitis brachten die Landwirtschaftskammerwahlen vom 1. März 2020 folgendes Ergebnis:

Wahlsprenzel	Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	Gültige Stimmen		Landes-Landwirtschaftskammerwahl							Bezirksbauernkammerwahl					
			LLWK	BBK	Bauernbund		FB		SPÖ		UBV	Bauernbund		FB		SPÖ	
					2020	2015	2020	2015	2020	2015	2020	2020	2020	2015	2020	2015	2020
Vitis	148	40	35	40	27	39	0	4	6	11	2	32	38	0	4	8	11
Kaltenbach	59	32	31	30	23	22	5	2	0	0	3	26	26	4	3	0	0
Kleinschönau	51	28	28	28	25	39	3	1	0	3	0	28	41	0	0	0	3
Großrupprechts	78	51	46	49	45	49	0	4	1	1	0	48	51	0	4	1	1
Eulenbach	71	37	32	34	21	44	0	1	10	14	1	23	43	0	1	11	14
Heinreichs	89	37	35	36	16	32	2	4	15	21	2	17	31	3	4	16	23
Jetzles	61	44	40	40	36	48	0	2	2	6	2	36	51	0	0	4	7
Jaudling	60	41	41	41	35	43	3	2	0	1	3	37	46	3	2	1	1
Eschenau	35	19	19	19	18	19	1	0	0	2	0	19	19	0	0	0	2
Grafenschlag	40	24	22	21	16	22	5	6	0	0	1	16	21	5	6	0	1
Sparbach	55	37	36	36	29	43	2	1	3	2	2	29	42	3	2	4	5
Warnungs	52	29	25	25	17	30	2	3	4	2	2	20	31	1	4	4	2
Gesamt	799	419	390	399	308	430	23	30	41	63	18	331	440	19	30	49	70
in Prozent	100	52,44	100,00	100,00	78,97	80,52	5,90	5,62	10,51	11,80	4,62	82,96	81,48	4,76	5,56	12,28	12,96



Im Programm der Gesunden Gemeinde Vitis haben sich einige ÄNDERUNGEN ergeben:

KURSKOSTEN:

- Die **Kurskosten** des Programmpunkts „**Gesundheitsturnen**“ betragen NICHT € 7 / Einheit sondern **€ 4 / Einheit!**
- Die **Kurskosten** des Programmpunkts „**Konditionstraining**“ betragen NICHT € 4 / Einheit sondern **€ 3 / Einheit!**
- Die **Kurskosten** des Programmpunkts „**Qi Gong & Tai Chi**“ betragen NICHT € 10 / Einheit sondern werden über einen **kleinen Unkostenbeitrag** abgegolten!

ZEITPUNKT:

- „**Tennis zum Kennenlernen**“: Das „Freie Training“ (einmalige Gratis-Tennis-Schnupperstunde) findet **immer erst ab 18:00 am Donnerstag** statt!

STATISTIK 2019

mit Vergleichswerten aus 2018

	Gemeindeamt Vitis		Standesamt Vitis	
	2019	2018	2019	2018
Geburten	21	27	1	2
Sterbefälle	22	37	8	20
Eheschließungen	-	-	9	10
geheiratet haben (Personen)	28	32	-	-
Staatsbürgerschaftsnachweise	-	-	4	9

WETTERSTATION VITIS 2019

mit Vergleichswerten aus 2018

Monat	Niederschlag in Liter pro m ²		Regen-/Schneetage		Gewitter	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018
Jänner	44,2	23,0	8	4	0	0
Februar	21,4	17,0	8	3	0	0
März	45,8	24,5	14	4	0	0
April	21,5	10,5	5	1	0	1
Mai	125,2	103,0	20	7	0	5
Juni	67,8	64,2	8	7	6	2
Juli	102,3	24,5	11	7	5	2
August	62,6	63,3	12	8	2	3
September	44,3	75,3	13	10	0	4
Oktober	43,7	23,9	13	9	0	0
November	39,1	40,9	15	8	0	0
Dezember	21,2	70,5	11	12	0	0

Einblicke in die PUMPENoase Handels GmbH

Im Zuge des Waidhofner Wirtschaftsempfangs fanden im Vorfeld zwei Betriebsbesuche statt, davon einer in der Marktgemeinde Vitis. Interessante Einblicke gab es dabei in die PUMPENoase Handels GmbH.

Das Unternehmen wurde 2010 als PUMPENoase Handels KG von Birgit Rafetseder und ihrem Vater Friedrich Puhm mit nur zwei Teilzeitmitarbeitern gegründet.

Heute sind 17 MitarbeiterInnen in der Firma tätig. Im Jahr 2014 erfolgte die Umgründung in die PUMPENoase Handels GmbH.

Zwei Jahre später wurde ein neues Betriebsgebäude mit 1.200 m² Nutzfläche am Standort Europastraße 19 errichtet. Derzeit wird das Betriebsgebäude wieder um eine Halle erweitert.



Am Bild: WK-Bezirksstellenleiter Dietmar Schimmel, WK-Bezirksstellenobmann Reinhart Blumberger, Birgit Rafetseder, WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser, Friedrich Puhm und Bürgermeisterin Anette Töpfl

Das Großhandelsunternehmen bietet eine große Palette von Pumpensystemen für den professionellen Markt und liefert Lösungen für die verschiedensten Anwendungen in allen Bereichen der Haustechnik, der Bewässerungstechnik und der Industrie.

Foto: © Rotraut Müllner

Unternehmerinnen-Award: PUMPENoase unter Top 3 österreichweit



Am Bild:
Birgit Rafetseder

Die Firma PUMPENoase Handels GmbH freute sich sehr über die Platzierung beim Unternehmerinnen-Award 2020. Sie schaffte es unter die Top 3 von ganz Österreich in der Kategorie „Besondere unternehmerische Leistung“.

Am 22.01.2020 kürte die „Wirtschaftskammer - Frau in der Wirtschaft“ gemeinsam mit „Die Presse“ die Unternehmerinnen des Jahres 2020 und holte die herausragendsten Unternehmerinnen des Landes vor den Vorhang.

Es gab vier Auszeichnungskategorien und einen Sonderpreis in Social Entrepreneurship (Start-up

& Gründung – Export – Besondere unternehmerische Leistungen und Innovation).

Die Veranstaltung fand im Hotel Ritz in Wien im feierlichen Rahmen mit vielen prominenten Ehrengästen und hochkarätigen Vertretern aus Politik und Wirtschaft statt.

Geschäftsführerin Birgit Rafetseder nahm, stellvertretend für das gesamte PUMPENoase-Team, diese Auszeichnung mit großem Stolz entgegen. Gerade heuer bedeutet dem Unternehmen diese Auszeichnung besonders viel, da es noch weitere Gründe zum Feiern gibt. Mit Anfang April wäre das 10-jährige Bestehen mit den Mitarbeitern gefeiert worden und mit Ende Juni wäre die feierliche Eröffnung des Zubaus inkl. der Jubiläumsfeier geplant gewesen. Dies wurde leider aufgrund der Corona-Krise abgesagt.

Trotz allem freut sich das gesamte Team über die Erfolge der letzten Jahre, auch wenn die Feierlichkeiten dazu nicht stattfinden konnten.

Foto: Wirtschaftskammer

Neujahrs- und Wirtschaftsempfang

Der Einladung der Marktgemeinde zum Neujahrs- und Wirtschaftsempfang am 10.01.2020 im Gasthof Pichler folgten zahlreiche BesucherInnen und Ehrengäste, die von Bürgermeisterin Anette Töpfl begrüßt wurden. Moderator Wolfgang Ramharter sorgte mit seiner nahezu kabarettreife Conference für die heitere Note. Das Jugendorchester „Smiley“ gestaltet die musikalische Umrahmung – zur Eröffnung passenderweise mit dem Stück „A New Beginning“.



Am Bild: Das Jugendorchester „Smiley“ sorgt für die musikalische Umrahmung.



Am Bild: Mag. Johannes Tüchler hob die verkehrstechnisch günstige Lage hervor.

Mag. Johannes Tüchler (Vertreter der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya) hob in seiner Ansprache hervor, dass die Zahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Vitis seit 15 Jahren um vier Prozent gewachsen ist, was einmalig im Waldviertel sei. Die Gründe sieht Herr Mag. Johannes Tüchler in der verkehrstechnisch günstigen Lage, dem ständig erweiterten Angebot von Wohnraum und nicht zuletzt im hervorragenden Vereins- und Freiwilligenleben.

In einer Multimediashow wurden die Leistungen der Gemeinde im vergangenen Jahr präsentiert, darunter die Neugestaltung der Stiege zum Kirchenplatz, die Erneuerung beziehungsweise Anlage von Straßen, Kanal-, Wasser- und Glasfaserleitungen, die Schaffung von neuem Bauland, die Errichtung und Eröffnung des neuen Bauhofs sowie Betriebsansiedlungen, wie

von der Firma Pollmann oder dem NÖN-Newsroom Waldviertel. Bürgermeisterin Anette Töpfl stellte die Vorhaben der Gemeinde für das Jahr 2020 vor. Dazu zählten unter anderem die Generalsanierung der Gebäude der Volksschule und Neuen Mittelschule, die Schaffung von neuem Bauland in Vitis und in einigen Katastralgemeinden, die Restaurierung der Kapelle in Sparbach sowie die Erweiterung der Angebote betreffend Schule und Kindergarten. Außerdem ist eine Verleihstation für E-Bikes geplant. Der 2019 wiederbelebte Vitiser Adventmarkt wird auch 2020 wieder abgehalten und soll im Zweijahresrhythmus fortgesetzt werden.

Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing betonte, wie wichtig es sei, alle BürgerInnen miteinzubinden.



Am Bild: Bürgermeisterin Anette Töpfl überreichte Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing einen Geschenkkorb mit regionalen Produkten.

Besonders erfreulich sei, dass es zum Stichtag 01.01.2020 in Niederösterreich so viele Beschäftigte gab wie noch nie. Extra-Applaus vom Publikum ertete der Landtagspräsident dafür, dass er aus dem Gedächtnis alle Vitiser Katastralgemeinden aufzählen konnte.

Die JungbürgerInnen Sophie Bittermann, David Hofstätter, Christian Töpfl (alle aus Vitis),

Ines Eggenberger aus Sparbach und Manuel Weiß aus Großrupprechts hatten im Jahr 2019 ihr 18. Lebensjahr vollendet. Sie erhielten beim Neujahresempfang ihre Jungbürgerbriefe und ein kleines Geschenk.

Floristikmeister Thomas Kaltenböck verwandelte den Saal des Gasthofes Pichler wieder in ein Blumenmeer und überreichte den Damen im Anschluss an den Empfang als Überraschung die Blumenstöcke, die als Dekoration dienten. Der offizielle Teil wurde mit der NÖ Landeshymne beendet. Im Anschluss lud die Marktgemeinde Vitis zu einem reichhaltigen Buffet.

Fotos: Andreas Biedermann



Am Bild: Vizebürgermeister Hermann Lauter, Christian Töpfl, Manuel Weiß, Ines Eggenberger, Bürgermeisterin Anette Töpfl, David Hofstätter, Sophie Bittermann und Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing

Sie glauben, Sie kennen das Waldviertel?



Immobilien und Jobs, Infrastruktur und Lebensqualität: Das Waldviertel bietet alles, was zum Leben wichtig ist. Trotzdem wissen viele gar nicht, was es hier alles gibt. Das muss aber nicht so sein!

Der Verein Interkomm, bei dem wir und 55 andere Gemeinden Mitglied sind, hat es sich zur Aufgabe gemacht, umfassend und zeitgemäß zu zeigen, was das Waldviertel zu bieten hat. Herzstück der Kampagne ist das Wohnweb Waldviertel, eine **Webseite**, die seit 2009 den **Wohnstandort online** präsentiert. Neben Immobilien, Baugründen und freien Arbeitsplätzen werden auch Schulen, Direktvermarkter, Ärzte und vieles mehr dargestellt.



In den letzten Monaten wurde intensiv an einer Neuauflage dieser Webseite gearbeitet, die den heutigen Anforderungen einer **Immobilien- und Informationsplattform** entspricht. Sämtliche Inhalte und Funktionen sind nun auf allen Geräten, ob PC oder Smartphone, gut bedienbar und das in einem neuen und modernen Design.

Dieser Schritt war dringend notwendig, bedenkt man, dass Webseiten die am häufigsten genutzten Informationsquellen sind und dass diese großteils über Smartphones besucht werden.

Was Sie auf der Webseite alles suchen und finden können!

#wohnen: Auf der Webseite unter dem Menüpunkt „Wohnen“ sehen Sie, welche **Häuser, Wohnungen und Grundstücke** in den 56 Gemeinden aktuell zur Miete oder zum Kauf angeboten werden. Ein Suchassistent informiert sie laufend über neue Objekte. Außerdem können Sie hier Ihre eigene Immobilie kostenlos selbst inserieren und erfolgreich verkaufen oder vermieten.

#arbeiten: Zahlreiche regionale Betriebe suchen dringend Fachkräfte und qualifiziertes Personal. Alle, die einen neuen Arbeitsplatz suchen, finden hier eine Vielzahl an interessanten **regionalen Jobs** in zukunftsfähigen Branchen.

#leben: Das Waldviertel hat sich in den letzten Jahren stark entwickelt. Durch Karten, Animationen, Videos und Texte in Bereichen wie ‚Schule und Bildung‘, ‚Sicherheit und Erreichbarkeit‘ oder ‚Betriebe und Produkte‘ werden viele Angebote der Region im Menüpunkt „Leben“ präsentiert. Durchklicken und überrascht werden ist hier die Devise:

www.wohnen-im-waldviertel.at

Sind Ihre liebsten Waldviertel-Angebote hier zu finden?

Feedback an office@wohnen-im-waldviertel.at oder 0664 / 230 58 70

Projektförderung von WVNET

Die WVNET GmbH bietet jeder Gemeinde in den Pilotregionen der NÖGIG mit mindestens 25 Kunden jährlich die Möglichkeit einen Förderungsbetrag für ein gemeinnütziges Projekte in der Gemeinde zu erhalten.

Nachdem im Herbst die Glasfasergemeinden der Pilotregionen im Waldviertel gemeinnützige Projekte einreichen konnten, fand am 16.01.2020 die offizielle Übergabe der Förderungsschecks im Vereinsaal in Hirschbach statt.

Bürgermeisterin Anette Töpfl, die Vertreterinnen der Dorfgemeinschaft Großrupprechts Sabine Schmutz sowie Karin Gabauer bedankten sich bei Geschäftsführer Josef Mayerhofer über einen Scheck in Höhe von € 300,00 zum Ankauf einer Geschwindigkeitsanzeige für Großrupprechts.



Am Bild: Karin Gabauer, Sabine Schmutz, Bürgermeisterin Anette Töpfl und Geschäftsführer Josef Mayerhofer

Quelle/Foto: WVNET

In Vitis das E-Auto gemeinsam nutzen! ... und viel Geld sparen!

Eine Flotte von bereits sieben E-Fahrzeugen kann ECO Thayaland den BürgerInnen der Region anbieten. Die Marktgemeinde Vitis ist Kooperationspartner und Projektträger ist die TRE Thayaland GmbH (www.thayalandgmbh.at), dem E-Carsharing Partner der Region.

Schon von Beginn an beteiligt sich Vitis an dieser regionalen Initiative. Seit nun schon rund vier Jahren steht am Hauptplatz (gleich neben der Bushaltestelle) das Elektroauto zur Abfahrt bereit. Der Renault Zoe wird in den nächsten Monaten auf das Nachfolgemodell mit 200-300 km Reichweite getauscht.

Wer statt einem Zweitauto E-Carsharing nutzt, kann mind. € 1.000,00 pro Jahr sparen.



Die andere Möglichkeit wäre ein E-Auto einfach mal auszuprobieren, d.h. es zu mieten, z.B. tageweise oder für ein Wochenende.

Wer sich anmelden möchte, oder Fragen dazu hat, einfach bei der Marktgemeinde Vitis, der KEM Thayaland oder bei Renate Brandner-Weiß von der TRE Thayaland GmbH melden (info@thayalandgmbh.at oder 0664/436 5393).

Quelle: KEM Thayaland



Spende für den guten Zweck



Am Bild: Bürgermeisterin Anette Töpfl und Anton Wandl

Gleich zu Beginn des Jahres leisteten zwei Vitiser Betriebe einen sozialen Beitrag zur Erleichterung des Alltages von pflegebedürftigen Menschen.

Die Firma Rudolf Koller GesmbH spendete ein neues Krankenbett im Wert von € 980,00, und die Firma Anton Wandl übergab einen Rollator und einen Leibstuhl an die Marktgemeinde Vitis.

Die Marktgemeinde Vitis freut sich über die Spenden und bedankt sich recht herzlich bei den Firmen.



Am Bild: Werkleiter Fuchs Gerhard (Firma Rudolf Koller GesmbH) und Bürgermeisterin Anette Töpfl

Projekt „Pflegebehelfe“

Der Marktgemeinde Vitis ist es wichtig ihre Bürgerinnen und Bürger bei hilfsbedürftigen Situationen bestmöglich zu unterstützen und so wurde das Projekt „Pflegebehelfe“ vor vielen Jahren ins Leben gerufen. Die Palette reicht von elektrisch verstellbaren Krankenbetten über Rollstühle und Leibstühle bis hin zu Aufstehhilfen und Rollatoren, die das erste Jahr kostenlos und ab dem zweiten Jahr für einen kleinen Kostenbeitrag ausgeliehen werden können. Man konnte in den letzten Jahren gut beobachten, dass dieses Angebot gerne von der Bevölkerung angenommen wird.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Vitis (Tel.: 02841/8214).

Pfegebehelfe	1. Jahr	Ab dem 2. Jahr	
		pro Monat	pro Jahr
Krankenbett	Kostenlos	€ 15,00	€ 180,00
Rollstuhl, Leibstuhl, Rollator	Kosentlos	€ 7,50	€ 90,00
Aufstehhilfe, Gehhilfe	Kosentlos	€ 3,00	€ 36,00

KLIMAVORTRAG

Stefan Bauer aus Großrupprechts initiierte nach dem Buch „Plus zwei Grad: Warum wir uns für die Rettung der Welt erwärmen sollten!“ von Klimawissenschaftlerin Helga Kromp-Kolb einen Diskussionsabend im Haus der Musik und Kultur zu diesem Thema. Otmar Schlager von der Energieagentur der Regionen und Architekt DI Dietrich Waldmann aus Waidhofen an der Thaya zeigten auf, dass der Klimawandel bereits angekommen ist, sich in den kommenden Jahrzehnten immer deutlicher zeigen und unsere Umwelt, die sozialen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nachhaltig verändern wird.

In konkreten Beispielen veranschaulichte DI Dietrich Waldmann, welche Auswirkungen der Klimawandel bereits auf Österreich hat und welche Szenarien zukünftig zu erwarten sind. Jeder Einzelne könne wesentlich zur Reduktion der Erderwärmung beitragen: Man müsse danach trachten die Verschwendung von Trinkwasser einzudämmen, der Bodenversiegelung, die durch Straßenbauten etc. geschieht, Einhalt zu gebieten und die Gewinnung erneuerbarer Energie durch Wasserkraft, Windenergie, Sonnenenergie und Erdwärme zu fördern.

Der öffentliche Verkehr muss ausgebaut werden, um den Individualverkehr zu minimieren. Die Reduktion der CO₂-Emissionen müsse heute - und nicht erst morgen - in Angriff genommen werden, damit die Erderwärmung verringert werden kann. Von der Einladung an die Besucher, Fragen zu stellen und Ideen, Anregungen und Vorschläge einzubringen, wurde reger Gebrauch gemacht.

Quelle/Foto: NÖN

Am Bild: Bürgermeisterin Anette Töpfl, Initiator Stefan Bauer, DI Dietrich Waldmann und Otmar Schlager



Spende des Cafés Seinerzeit an den Kindergarten Vitis übergeben

Am 19.01.2020 veranstalteten Johann Wurz und Bürgermeisterin Anette Töpfl gemeinsam mit dem Ortsvorsteher aus Warnungs GR Christian Pannagl das Café Seinerzeit im Gemeindehaus in Warnungs. Zahlreiche BesucherInnen folgten der Einladung von Johann Wurz und lauschten gespannt den Ausführungen zu den historischen Fotos aus Warnungs.

Den Erlös aus den freiwilligen Spenden in Höhe von € 250,00 übergaben Ortsvorsteher GR Christian Pannagl und Bürgermeisterin Anette Töpfl der Leiterin des Vitiser Kindergartens Renate Zimmel.

Am Bild: Kindergartenleiterin Renate Zimmel, OV/GR Christian Pannagl und Bürgermeisterin Anette Töpfl bei der Übergabe des Schecks.



www.buecherei-vitis.noebib.at

Öffnungszeiten: **Mittwoch:** 17:00 bis 18:30 Uhr
Sonntag: 09:00 bis 11:00 Uhr
Telefonnummer: 02841/8250-32



Neu in der Bücherei:



und noch viele mehr!

Dank der zahlreichen BesucherInnen an unserem **Waffelstand** am **Vitiser Adventmarkt**, konnten wir viele **Tonie-Figuren**, **Tip-Toi Bücher** und **Tip-Toi Spiele** kaufen!

Ab **sofort** bei uns **auszuleihen!**



Vorankündigung:

Bücher und Spiele FLOHMARKT der Bücherei Vitis am **Samstag, den 06.06.2020**
von 09:00 bis 15:00 Uhr im Haus der Musik und Kultur in Vitis! Standgebühr: 5 Euro.



NEU

Die **Zeiten ändern sich** und wir möchten daher gerne wissen, wie Sie bis jetzt mit unserer Tätigkeit zufrieden waren bzw. was müssen wir tun, damit wir Ihre Freude an der Bücherei wecken. Nehmen Sie sich bitte ein **paar Minuten für uns Zeit, beantworten** ein paar **Fragen** und geben Ihre Antworten direkt bei uns in der Bücherei oder im Gemeindeamt ab bzw. schicken Sie sie per Mail.

Selbstverständlich **anonym**, lediglich Alter: _____ und Geschlecht weibl. männl. möchten wir gerne von Ihnen wissen.

	Zufrieden:	Wenn nein, warum?	Was könnten wir verbessern?
Öffnungszeiten:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Lage der Bibliothek:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Kompetenz der MitarbeiterInnen:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Gestaltung der Homepage:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		

Was lesen Sie gerne? (Krimi & Thriller, Liebesromane, Biografien, Sachbücher, Fantasy, Ratgeber,..)

Welche Zeitschriften, Zeitungen lesen Sie?

Wer ist Ihr Lieblingsautor/in?

Welche Medien vermissen Sie in unserer Bücherei?

An welchen Veranstaltungen würden Sie teilnehmen?

Veranstaltungen für Erwachsene:

Autorenlesungen **Buchvorstellungen** **Lesezirkel**

Veranstaltungen für Kinder:

Ferienspiel **Spielenachmittag** **Vorlesestunde u. Basteln**

Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

Öffentliche Schulbücherei Vitis

Zwettler Straße 5, 3902 Vitis

<http://buecherei-vitis.noebib.at/>

☎ 02841/8250-32

✉ **E-Mail-Adresse:** buecherei@vitis.at

Vielen Dank für Ihre Bemühungen!

Tierärztlicher Notdienst im Waldviertel

Dienstplan von 28. März 2020 bis 28. Juni 2020:

28.03.2020 und 29.03.2020	Kleintierpraxis am Buchberg	3813 Dietmanns	Buchbergstraße 1a
04.04.2020 und 05.04.2020	Kleintierpraxis Waitz, Gmünd	3950 Gmünd	Schremser Straße 33
11.04.2020 bis 13.04.2020	Tierarztpraxis Dr. Ziegler	3902 Vitis	Sonnensiedlung 1
18.04.2020 und 19.04.2020	Kleintierpraxis am Buchberg	3813 Dietmanns	Buchbergstraße 1a
25.04.2020 und 26.04.2020	Kleintierpraxis Waitz, Gmünd	3950 Gmünd	Schremser Straße 33
01.05.2020	Kleintierpraxis Waitz, Gmünd	3950 Gmünd	Schremser Straße 33
02.05.2020 und 03.05.2020	Tierarztpraxis Dr. Ziegler	3902 Vitis	Sonnensiedlung 1
09.05.2020 und 10.05.2020	Kleintierpraxis am Buchberg	3813 Dietmanns	Buchbergstraße 1a
16.05.2020 und 17.05.2020	Kleintierpraxis Waitz, Gmünd	3950 Gmünd	Schremser Straße 33
21.05.2020	Kleintierpraxis Waitz, Gmünd	3950 Gmünd	Schremser Straße 33
23.05.2020 bis 24.05.2020	Tierarztpraxis Dr. Ziegler	3902 Vitis	Sonnensiedlung 1
30.05.2020 und 01.06.2020	Kleintierpraxis am Buchberg	3813 Dietmanns	Buchbergstraße 1a
06.06.2020 und 07.06.2020	Kleintierpraxis Waitz, Gmünd	3950 Gmünd	Schremser Straße 33
11.06.2020	Kleintierpraxis am Buchberg	3813 Dietmanns	Buchbergstraße 1a
13.06.2020 und 14.06.2020	Kleintierpraxis am Buchberg	3813 Dietmanns	Buchbergstraße 1a
20.06.2020 und 21.06.2020	Tierarztpraxis Dr. Ziegler	3902 Vitis	Sonnensiedlung 1
27.06.2020 und 28.06.2020	Kleintierpraxis Waitz, Gmünd	3950 Gmünd	Schremser Straße 33

Den stets aktuellen Dienstplan sowie weitere Informationen finden Sie unter:

<http://ziegler-vitis.at/wochenenddienst.html>

Tierärztlicher Notdienst: 0664/2629363

Diese Mobilnummer gilt nur für den Wochenenddienst und ist für alle 3 Tierarztpraxen gleich!



Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

Eine Liste aller diensthabenden Zahnärztinnen und Zahnärzte finden Sie unter:

<http://www.notdienstplaner.at/>



Auskunft über die zahnärztlichen Notdienste in Ihrer Umgebung erhalten Sie auch unter der

Notrufnummer: 141.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(für dringende Fälle an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen)
von 28. März 2020 bis 28. Juni 2020

28.03.2020 und 29.03.2020	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
04.04.2020 und 05.04.2020	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
11.04.2020 bis 13.04.2020	Dr. DANZINGER Karl, Allentsteig	02824/2609
18.04.2020 und 19.04.2020	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27 227
25.04.2020 und 26.04.2020	Gruppenpraxis Dr. Rabady & Dr. Berger, Windigsteig	02849/2407
01.05.2020	Gruppenpraxis Dr. Rabady & Dr. Berger, Windigsteig	02849/2407
02.05.2020 und 03.05.2020	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
09.05.2020 und 10.05.2020	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27 227
16.05.2020 und 17.05.2020	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
21.05.2020	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27 227
23.05.2020 und 24.05.2020	Dr. DANZINGER Karl, Allentsteig	02824/2609
30.05.2020 und 31.05.2020	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
01.06.2020	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
06.06.2020 und 07.06.2020	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
11.06.2020	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
13.06.2020 und 14.06.2020	Gruppenpraxis Dr. Rabady & Dr. Berger, Windigsteig	02849/2407
20.06.2020 und 21.06.2020	Dr. DANZINGER Karl, Allentsteig	02824/2609
27.06.2020 und 28.06.2020	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27 227



Dr. Karl PISTRACHER
Arzt für Allgemeinmedizin
3902 Vitis, Sonnensiedlung 10
Tel.: 02841 / 8202 Fax: 02841 / 8202 - 18

ORDINATIONENZEITEN
Mo., Di., Fr. 8:00 - 13:00
Do. 13:00 - 18:00
Mi. keine Ordination Alle Kassen

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!



30. Dorfschnapsen in Sparbach

Bereits zum 30. Mal wurde in Sparbach das Dorfschnapsen mit einem neuen Teilnehmerrekord veranstaltet. Erstmals wurde am 29.12.1989 im Gasthaus Rössler geschnapst. 10 Jahre organisierten Josef Kaltenböck und Peter Stiegler das jährliche Event, die nächsten 13 Jahre waren Günther Kaltenböck und Josef Kaltenböck die Initiatoren. Im Jahr 2014 übernahm der Dorferneuerungsverein MIS-Sparbach die Organisation und Durchführung.

So gab es laut Aufzeichnung insgesamt 18 verschiedene Gewinner des heißbegehrten Wanderpokales. Mehrmals gewonnen haben Roman Kaltenböck (2 Mal), Herbert Reichenauer (3 Mal), Walter Katzinger (4 Mal) und Günther Rössler (6 Mal). Erst im Jahr 2001 mischten auch die ersten Damen mit.

Beim 30. Dorfschnapsen wurde in drei Kategorien gespielt.

Um auch die Jugend des Ortes zu motivieren, konnten sie beim UNO-Cup teilnehmen. Der Gewinnerin Marlene Hirsch wurde neben einem Kinogutschein auch ein Wanderpokal überreicht. Katharina Hirsch (2. Platz) und Nina Eßmeister (3. Platz) gewannen jeweils Sole Felsenbad-Gutscheine.



Am Bild: Katharina Hirsch, Marlene Hirsch, Nina Eßmeister und Sabine Bauer

Viele Damen konnten nun auch überzeugt werden in der neu gegründeten Frauengruppe mitzuspielen. Siegerin Martha Vogler gewann vor Hilda Hofbauer und Anita Schwarz. Erwähnenswert ist, dass es in dieser Gruppe keinen Schneider gab.



Am Bild: Sabine Bauer, Günther Rössler, Martha Vogler, Josef Kaltenböck, Marlene Hirsch, GR Franz Nigischer, Hilda Hofbauer, Anita Schwarz, Gerlinde Katzinger

In der größten Gruppe wurde nach knappen und heiß diskutierten Matches der Wanderpokal und der Titel "Schnapskönig 2020" nun schon zum 7. Mal an Günther Rössler übergeben. Josef Kaltenböck und Franz Nigischer konnten sich über den zweiten und dritten Platz freuen.

Wolfgang Stiegler bekam für den ersten Schneider eine Urkunde und Schnapskarten (zum Üben) überreicht. Nach der Siegerehrung wurde zu der traditionellen Eierspeis geladen.

Quelle/Foto: Sabine Bauer

	<p>Bildungs- & Heimatwerk, NÖ Ortsstelle Vitis</p>	<p>Marktgemeinde Vitis Hauptplatz 16 3902 Vitis</p>	<p>Katholisches Bildungswerk der Diözese St. Pölten Pfarre Vitis</p>
--	---	--	--

Anno dazumal in der Zeitung ... (wortidentente Wiedergabe)
[Herkunft: Österr. Nationalbibliothek/ANNO Zeitungen]

Wird Vitis eine Personen- und Frachtenstation der Franz Josefs-Bahn? Im Herbst des vorigen Jahres wurde bei Begehung der Trace [=Trasse/Anmerkung] der Franz Josefs-Bahn Wien-Budweis auch Vitis als Personen- und Frachtenstation bestimmt. Hievon wurde die Gemeinde Vitis mit dem k. k. Handelsministerial-Erlasse vom 10. März 1868 verständigt. In

Folge dieses Erlasses hat die Gemeinde die Grundeinlösung zur Eisenbahn gefördert und im Vertrauen, daß ein Ministerial=Erlaß sichere Gewähr biete, für den künftigen Frachtenverkehr bereits nicht unbedeutende Auslagen auf Verbesserung der Verbindungswege gemacht. In neuester Zeit erhielt nun die Gemeinde Vitis die Verständigung, daß nicht „Vitis“ sondern Pürbach als Frachtenstation bestimmt worden ist. Abgesehen davon, daß die Gemeinde Vitis – ohne früher vernommen worden zu sein – damit eines bereits erworbenen Rechtes wieder verlustig werden soll; abgesehen davon, daß ein solcher Vorgang kaum geeignet sein dürfte, das ohnehin gesunkene Rechtsbewußtsein der Bevölkerung, das Vertrauen zum Rechtsstaate zu fördern, sind auch die Motive ganz unbegreiflich, welche die neueste Verfügung hervorgerufen haben. Den allgemeinen Interessen des Bezirkes entspricht diese Verfügung gar nicht. Vitis ist der Zentralpunkt der Webe=Industrie: es liegt an der Reichsstraße nach Prag und ist auch der Knotenpunkt vielseitiger guter Straßen nach **Kirchberg, Zwettl, Schwarzenau, Windigsteig, Waidhofen, Schrems**. Vitis ist ein Marktflecken mit 1100 Einwohnern und ein Pfarrort, zu welchem weit über 3000 Seelen gehören. Vitis liegt in der Mitte der beiden Frachtenstationen **Göpfritz** und **Gmünd**. Dagegen ist **Pürbach** ein abgelegenes Dorf im Walde mit 129 Einwohnern, in einer sumpfigen Lage; es besitzt außer einem schlechten Feldwege keine einzige gute Verbindungsstraße und liegt von der Frachtenstation Göpfritz drei Stunden, von der Frachtenstation Gmünd nur eine halbe Stunde entfernt. Pürbach können höchstens einige in der nächsten Nähe gelegenen Fabriken als Frachtenstation benützen – der allgemeine Verkehr muß sich, wenn die Frachtenstation Vitis ausfällt, nach Göpfritz oder Gmünd richten und die höheren Transportspesen der größeren Entfernung bloß deshalb tragen, um vielleicht einigen Fabriksherren eine bequeme Frachtenstation zu schaffen. Die Gemeinde Vitis hat beim Landtage und beim Handelsministerium bereits Schritte gethan, und es ist ihr die „eingehende Erhebung und Beachtung des erworbenen Rechtes“ zugesagt worden. Wir hoffen mit Zuversicht, daß dem nur höchst billigen Ansuchen der Gemeinde Vitis willfahrt werden wird.

[Quelle: Gemeinde-Zeitung: unabhängiges politisches Journal, 29. September 1868, S. 7]

... Die Gemeinde=Repräsentanz von Vitis is sehr harb. [böse/Anmerkung]Warum? Bei dem Bau der verhängnißvollen Franz=Josefsbahn haben die Bewohner von Vitis geglaubt, sie kriegen ein' Frachtenbahnhof nach Vitis. Statt dessen is dieser Frachtenbahnhof nach Pürbach verlegt worden, aus Rücksicht für Schrems welches in einer Wochen mehr Fracht hat, als Vitis sammt Umgebung in einem Monat. *) *Darüber sein die Vitiser so erbittert*, daß in der Gemeinde=Repräsentanz der Antrag gestellt worden is, geeignete Schritte zu thun, um aus dem Schremser Bezirk [= Gerichtsbezirk¹] auszuscheiden und sich in den Waidhofner Bezirk einverleiben zu lassen. Dadurch würden die von Vitis jedenfalls Folgendes gewinnen:

1. Es ist viel weiter nach Waidhofen als nach Schrems, was besonders bei schlechtem Wetter oder im Winter für die Leut', die zu Fuß zum Bezirksgericht gehen, sehr angenehm is.
2. Auf diesem weiteren Weg sein auch viel mehr Wirthshäuser, was auch Beachtung verdient.
3. Endlich is die Vicinalstraßen [untergeordnete Verbindungsstraße] von Vitis nach Waidhofen viel schlechter, als die nach Schrems führende Reichsstraßen [Hauptverkehrsstraße Wien – Prag bzw. nach Böhmen, „Kaiserstraße“ – eine Sternstraße v.d. Kaiserstadt Wien in die Teile der Monarchie/ „Kommerzstraße“ - besser ausgebaute Straße zur Förderung der Wirtschaft, v.a. des Handels], so daß also auch für die Fahrenden was gethan wäre.

Neugierig bin i, ob die Repräsentanz von Vitis – fernere Schritte thut, um von der guten auf die schlechte Straßen zu kommen.

*) Warum hat man also den Bahnhof nicht gleich in Schrems errichtet? --- Frage eines Setzerlehrlingen.

¹ 1850 wurden im Viertel „Ober dem Manhartsberg“ die Städte Krems, Horn, Zwettl und Waidhofen/Thaya als Sitz der neu geschaffenen Bezirkshauptmannschaften bestimmt. Der Gerichtsbezirk Schrems gehörte bis 30.9.1899 zum Bezirk Waidhofen. Die Bezirkshauptmannschaft Gmünd nahm erst am 1.10.1899 ihre Tätigkeit auf.

[Quelle: *Illustrierter Hans Jörgel von Gumpoldskirchen (= Jörgel Briefe)/ 37. Jahrg., 44. Heft, 24. Okt. 1868, S. 8, 9]*

Klein-Poppen bei Vitis. (Feuerschaden.) Am 14. April, Ostersonntag, brach hier im Hause Nr. 9 des Herrn Johann Schmied um 7 Uhr früh auf ganz unbekannte Weise Feuer aus, und es wurden sämtliche Wohn- und Wirtschaftsgebäude eingeäschert, sowie auch alle Fahrnisse [*fahrende Habe, bewegliches Vermögen = Fahrzeuge*] und Futtermittelvorräte. Das Vieh konnte nur mit großer Mühe aus dem gewölbten Stall in die Wohnräume gebracht und dadurch gerettet werden, denn sonst wäre es durch den Rauch erstickt. Sämtliche Hausbesitzer und ihre Frauen waren in Vitis in der Kirche, da ertönte der Ruf: „Feuer in Klein=Poppen!“ Die Leute stürzten aus der Kirche und im Laufschritte gieng es der Heimat zu.

Der Gastwirth Herr Ignaz Waltenberger, welcher ebenfalls in die Kirche hineingien, allarmirte [= *alarmierte/Anm.*] sofort die Feuerwehr in Vitis, übernahm als sehr gut geschulter, ehemaliger Feuerwehr=Hauptmann das Commando, und bevor die durch das Unglück bedrohten Hausbesitzer von Klein=Poppen ihre Heimat erreichten, war die Vitiser Feuerwehr schon am Unglücksplatze thätig. Sowie rasche Hilfe doppelte Hilfe ist, so ist es der Feuerwehr Vitis in erster Linie zu verdanken, daß das Unglück auf diesem einen Objekte erhalten wurde und das Vieh erhalten blieb. Auch die Feuerwehr aus dem 1 ½ Stunde entlegenen Pfarrort Groß=Globnitz unter dem Commando des Hauptmannes Grassinger ist so rasch am Brandplatze erschienen, daß man es kaum für möglich gehalten hätte und war bis 11 Uhr thätig, bis alle Gefahr beseitigt war. Darum gebührt auch dieser alles Lob und besondere Anerkennung. Nicht zu unterlassen ist auch die volle Anerkennung der beiden Gendarmen Postenführer Hofbauer aus Vitis und Führer Maixner, welche mit aller Aufopferung arbeiteten und schon mit der Feuerwehr aus Vitis erschienen sind. Die beiden Herren Postenführer Johann Schödl und Führer Jeschek aus Schwarzenau, in deren Rayon Klein=Poppen gehört, waren auch rechtzeitig am Brandplatze und konnten noch gute Dienste leisten.

Es ist ferner zu erwähnen, daß die Feuerwehr des sehr nahe liegenden Ortes Hirschbach, die in das Feuer – wie man sagt – förmlich hineinschauen konnte und leicht so rasch wie die aus Vitis hätte erscheinen können, gar nicht einmal ein Aviso [*Verständigung, Ankündigung/Anm.*] gab, und zwar aus dem gerechten Grunde, der aber sehr zu bedauern ist, weil der Thaya=Fluß Hirschbach und Klein=Poppen trennt, und es nur auf großen Umwegen möglich ist, die Thaya zu umfahren. Letzteres ist das Traurige: für die Ortschaft Klein=Poppen, die in ihrer Ortsgemeinde Echtsenbach so viele Pflichten leistet mit Straßenbauten, die sie gar nicht befahren kann. Und für eine Brücke über den Thayafluß, die schon aus feuerpolizeilichen Gründen höchst nothwendig wäre, will keine Behörde etwas thun, obwohl schon oftmals darum gebeten wurde. Der Brandschaden beläuft sich auf 2600 fl. [*Gulden/Anm.*] und steht dem eine von der Assecurationi generali in Triest gewährleistete Versicherungssumme von 1400 fl. gegenüber. --- [Quelle: *Kremser Zeitung v. 21. April 1895, S. 7]*

Gemeindewahlen in Niederösterreich. Aus Vitis wird uns geschrieben: Bereits am 29. August waren die Gemeindeausschuwahlen, aber infolge eines eingebrachten Protestes, der in allen Punkten zurückgewiesen wurde, fanden die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen erst am 21. Oktober statt. Zu Gemeindeausschüssen wurden gewählt: Ignaz Waltenberger, Vinzenz Muhr, Johann Altmann, Anton Binder, Franz Pernerstorfer, Emmerich Hofstätter, Karl Höllrigl, Josef Resch, Franz Weißensteiner und Anton Kainz von Kaltenbach, Karl Hofbauer von Schoberdorf, Vinzenz Wurz von Kaltenbach, Josef Schoiber und Anton Kuchar von Vitis. Als Bürgermeister wurde der frühere fast einstimmig wiedergewählt, und zwar Ignaz Waltenberger, Gastwirt in Vitis. Zu Gemeinderäten wurden gewählt: Anton Binder, Emmerich Hofstätter, Johann Altmann und Anton Kainz von Kaltenbach. --- [*Reichspost v. 24. Oktober 1912, S. 23]*

Franz Marek



Union Tennisclub Vitis



Tennis ausprobieren – für jede Altersklasse KOMMT UND SPIELT MIT!

Mit dem Aktionstag „GÖST = Ganz Österreich spielt Tennis“ eröffnen landesweit hunderte Vereine die neue Tennis-Saison. Auch der UTC Vitis nimmt daran teil und nutzt den Tag, um einerseits alle Mitglieder zum Saison-Start zu begrüßen und andererseits allen Nicht-Mitgliedern die Möglichkeit zum „Schnuppern“ zu bieten. Auch der gemütliche Teil wird nicht zu kurz kommen, für kulinarische Verpflegung ist gesorgt. Wir freuen uns auf DEINE Teilnahme!

Spielertreff jeden Donnerstag 18 Uhr – Korrektur!

In der Sommersaison organisieren wir für jeden Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr einen „Spielertreff“. Dieser richtet sich speziell an jene SpielerInnen, die gerade keinen Tennispartner haben. Auch hier ist keine vorherige Anmeldung notwendig! Die genauen Termine liegen im Clubhaus auf. Im Gemeindekalender hat sich zu diesem Punkt ein kleiner Tippfehler bei der Uhrzeit eingeschlichen – die korrekte Zeit ist 18:00 bis 19:00 Uhr an jedem Donnerstag.

Erich Pichl, Burgi Vogler



Freiwillige Feuerwehr Kleinschönau

Am 29.12.2019 hielt die Freiwillige Feuerwehr Kleinschönau die jährliche Mitglieder- und Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus ab.

Da der bisherige Kommandant-Stellvertreter Günther Wais aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zurücklegte, wurde neben der üblichen Tagesordnung, dessen Position neu besetzt und Lukas Wurz mit großer Zustimmung zum neuen Kommandant-Stellvertreter gewählt. Günther Wais danken wir für die geleistete Arbeit in seiner Funktion.

Bei der Präsentation des Jahresrückblickes konnten sich alle Beteiligten noch einmal ein Bild über die geleistete Arbeit, sowie über die Ausbildungen und Einsätze machen.

Die Neuaufnahme von 4 Jugendlichen und eine Überstellung aus der Freiwilligen Feuerwehr Edelprinz-Wiederfeld konnte im vergangenen Jahr verzeichnet werden.

Durch die Anschaffung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges ist der Fuhrpark nun wieder vollständig und die Feuerwehr für die kommenden Einsätze gut gerüstet.



Am Bild: Verwalter Christoph Troll, Bürgermeisterin Anette Töpfl, Christoph Sachata, Angelo Zinner, Unterabschnittskommandant HBI Günther Bauer, Kommandant Stellvertreter Lukas Wurz, David Halmenschlager, Sebastian Lexa, Konrad Mayer

OVM David Binder



Aktuelles vom Musikverein Vitis

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Der Musikverein Vitis hat bei der Jahreshauptversammlung am 17.01.2020 einen neuen Vorstand gewählt! Geleitet wurde die Wahl von Bürgermeisterin Anette Töpl. Der Wahlvorschlag wurde von den wahlberechtigten MusikerInnen und Ehrenmitgliedern einstimmig angenommen. Viele Positionen blieben gleich, dennoch gab es Veränderungen. Die größte und emotionalste Veränderung gab es bezüglich des Kapellmeisteramtes. GR Mag. Manfred Kreutzer übergibt nach 25 Jahren des „Kapellmeister-Daseins“ den Dirigentenstab an den bisherigen Kapellmeister-Stellvertreter Florian Bauer. Der Musikverein freut sich, dass dieser schon lang geplante Wechsel reibungslos über die Bühne ging und dass der neue Kapellmeister aus den eigenen Reihen stammt. Florian Bauer spielt seit 15 Jahren Trompete, war im vergangenen Jahr bei der Militärmusik NÖ und studiert seither das Konzertsfach Trompete an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Er genießt eine hervorragende musikalische Ausbildung, die ihm gewissenhaft und ehrgeizig für das Kapellmeisteramt bestens prägt.

Weitere interessante Fakten zu unserem vergangenen Jahr 2019:

- 105 Gesamteinsätze
- Altersdurchschnitt von 29,9 Jahre
- 53 Mitglieder unter 30 Jahre
- Neuaufnahme von 4 Jungmusikern in das Probejahr
- Neuaufnahme einer Marketenderin

Insgesamt sind 76 Mitglieder in der Standesmeldung für 2020.

Der Vorstand setzt sich für die nächsten drei Jahre aus folgenden Personen zusammen:

Obmann:	Wolfgang Bauer
Obmann Stv:	Ines Kainz
Kapellmeister	Florian Bauer
Kapellmeister Stv.:	GR Mag. Manfred Kreutzer
Stabführer:	Christoph Hofstätter
Stabführer Stv.:	Yvonne Lackner
Kassiererin:	Katharina Müllner
Kassier Stv.:	Armin Schaupmann
Beirat:	Günther Vogler
Schriftführerin:	Katharina Dangl
Schriftführer Stv.:	Ingrid Diesner
Medienreferentin:	Ines Kainz
Jugendreferentin:	Verena Bauer
Jugendreferentin Stv.:	Doris Artner
Archivar Noten:	Joachim Binder
Archivar Noten Stv.:	Julia Pöppel
Bekleid.&Instrumente:	Julia Hofstätter

Musikerball am 25. Jänner 2020

Der diesjährige Musikerball des Musikverein Vitis, der am 25.01.2020 im Gasthof Pichler stattfand, stand unter dem Motto „Farbenspiel“. Die Eröffnungspolnaise wurde vom Jugendorchester „Smiley“ musikalisch umrahmt. Weiters gab es ein Schätzspiel, welches zu Mitternacht gelüftet wurde. Mit einer anschließenden Mitternachtseinlage, die im Dunklen stattfand, wurden Farben erneut zum Leben erweckt. Mit der Band „Die Tanzbären“ stand einer farbenfrohen und tanzreichen Nacht nichts mehr im Wege. Zu guter Letzt aber bedankt sich der Musikverein Vitis bei Ihnen, denn Sie konnten uns durch Ihr zahlreiches Kommen eine unvergessliche Ballnacht bescheren!





Aktuelles vom Musikverein Vitis



Vorankündigungen:

40. Frühjahrskonzert am 18. und 19. April 2020 - VERSCHOBEN

Das Frühjahrskonzert 2020 sollte ein ganz besonderes Konzert werden. Der langjährige Kapellmeister Mag. Manfred Kreuzer übergibt sein 25-jähriges Kapellmeisteramt offiziell an Florian Bauer. Leider müssen wir aber mitteilen, dass das Konzert wegen dem Corona Virus bzw. COVID-19 nicht stattfinden kann. Der Musikverein bekam eine Stellungnahme des Österreichischen Blasmusikverbandes, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass jede Einzelperson, aber auch Organisationen, Maßnahmen ergreifen sollen, um das Problem einzudämmen. Um einen aktiven Beitrag zur möglichst raschen Einschränkung der Ausbreitung des Corona Virus zu leisten, empfiehlt der Österreichische Blasmusikverband daher derzeit auch die Kontakte bei kleineren Veranstaltungen, aber auch bei Proben zu vermeiden, weil die Übertragungsgefahr

ebenso bei kleineren Gruppen, als den behördlich eingeschränkten Größenordnungen besteht.

Daraufhin müssen wir die Probenarbeit für das Frühjahrskonzert im April einstellen, da die Gesundheit aller MusikerInnen und deren Familien in unserem Verein oberste Priorität hat. Das Frühjahrskonzert wird auf unbestimmte Zeit verschoben. Infos werden noch folgen.

Musikheuriger im Pfarrhof am 20. Juni 2020

Besonders freuen wir uns mitteilen zu dürfen, dass der Musikverein Vitis am Samstag, den 20.06.2020 ab 17:00 Uhr im Pfarrhof in Vitis zum Musikheuriger lädt. Der anschließende Dämmerchoppen wird in diesem Jahr vom Musikverein Groß-Schweinbarth musikalisch gestaltet. Genauere Details werden aber noch bekanntgegeben.

Ines Kainz



Elternverein der Neuen Mittelschule



Der Elternverein der NMS Vitis freute sich die SchülerInnen der Neuen Mittelschule mit einer Spende von € 1.500,00 für Projektstage, Buskosten und dgl. zu unterstützen.

Der Betrag war der Reinerlös, den der Elternverein im Zuge des Punschstandes am Adventmarkt in Vitis eingenommen hatte.

Obmann Werner Mürwald und sein Team

Ein Verein stellt sich vor: „Steyr Racing Oberes Waldviertel“

Der im Dezember 2019 neu gegründete Verein „Steyr Racing Oberes Waldviertel“ mit Sitz in Heinrichs bezweckt die Erhaltung alter Traktoren, insbesondere der Marke Steyr, deren Instandsetzung und Pflege. Obmann Christoph Weiß sowie sein Stellvertreter Thomas Weiß freuen sich bei Ausfahrten und Veranstaltungen die alten Fahrzeuge präsentieren zu können. Bisher zählt der Verein 16 Mitglieder, weitere Mitglieder werden sehr herzlich aufgenommen.

Genauere Infos dazu finden Sie auf Facebook „Steyr Racing Oberes Waldviertel“ unter www.steyrracing-ow4.jimdo.free.com oder unter der Telefonnummer 0680/237 61 23.

Seit 2015 nimmt Traktorfan Christoph Weiß beim Internationalen Traktor 24-Stunden-Rennen in Reingers mit einer tollen Mannschaft teil. Seine Liebe zu Steyr-Traktoren wuchs dadurch ständig und er steckte auch immer mehr Fans mit dem Steyr-Virus an. Der Gedanke lag nahe, sich nun in einem Verein zu organisieren und man konnte dadurch auch Firmen die Möglichkeit geben, sich mittels Sponsoring beim Rennen vor zig Tausenden Besuchern zu präsentieren.

Der Verein wird sich in Zukunft aktiv in das Gemeindeleben einbringen und bei Veranstaltungen rund um Oldtimer mitwirken. Geplant sind etwa ein Punschstand in Heinrichs im Winter 2020/2021.

Zur Zeit stehen dem Verein zwei Traktoren – ein Steyr 545 und ein Steyr 980 – zur Verfügung. Diese werden schon für das nächste Rennen, welches von 28. bis 30.08.2020 stattfindet, adaptiert.



Steyr 545:

2018 bekam Christoph Weiß von seinem Onkel eine Traktorruine geschenkt. Einen Steyr T190, Baujahr 1964. In mühevoller Arbeit und unzähligen Arbeitsstunden wurde daraus ein wahres Schmuckstück, nämlich ein runderneuerter Steyr 545. Die gelungene Premiere erfolgte beim Rennen 2019 mit einer Spitzenplatzierung - Platz 23 in der Gesamtwertung von 92 Traktoren.



Steyr 980:

Der Besuch eines Traktor-Rennens 2019 weckte die Leidenschaft auch bei Thomas Weiß. Noch während des Rennens suchte er im Internet nach einem passenden Steyr-Traktor. Fündig wurde er im Amstettner Raum und somit konnte auch er ein passendes Gefährt für seine Passion sein Eigen nennen. Der Traktor Steyr 760 (Baujahr 1975) brauchte einen neuen Motor und natürlich eine Rundumsanierung. Die Jungfernfahrt konnte am 23.12.2019 stattfinden.

Quelle/Foto: Thomas Weiß



1. SV Appel Vitis

<http://www.svappelvitis.com>



Erfolgreiche Hallenturniere unserer Nachwuchsteams



Statistik zu den Hallenturnieren Winter 2019/20

18 Turnierteilnahmen

4 mal **1. Platz**

2 mal **2. Platz**

3 mal **3. Platz**



Wichtig: Ab März wird wieder im Freien trainiert. Interessierte Kinder ab dem 5. Lebensjahr sind jederzeit willkommen. Nähere Auskünfte erteilt Nachwuchsleiter Stefan Bauer (0660/4949610).

Traditioneller Umzug des Sportvereines am Faschingssamstag



Die Mitglieder des 1. SV Appel Vitis veranstalteten am **Faschingssamstag** die mittlerweile zur Tradition gewordenen Hausbesuche in Vitis. Über **50 Faschingsnarren** möchten sich auf diesem Weg sowohl bei Fr. **Bgm. Anette Töpfl** und der Geschäftsführung der Firma **Appel GmbH** für die **zünftigen Bewirtungen** als auch bei sämtlichen Bewohnern für den **herzlichen Empfang** und deren **Spendenfreudigkeit** bedanken.



Aktuelles aus der Volksschule Vitis

Schitage in Karlstift



Ende Jänner gab es für die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen wieder zwei Schitage im winterlichen Karlstift. Mit großer Begeisterung übten und trainierten die Kinder mit ihren Lehrerinnen und unserem Schilehrer, Herrn Wolfgang Trsek, zwei Vormittage lang und konnten so das eigene Fahrkönnen verbessern oder in einer Anfängergruppe erste Erfahrungen auf Skiern sammeln. Für die Kinder der vierten Klasse stand auch ein Abschlussrennen auf dem Programm.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Elternverein der Volksschule, der die Schitage wieder durch die Finanzierung der Liftkarten für alle Kinder unterstützte.

Helmi – Aktionstag

Eine Mitarbeiterin des Kuratoriums für Verkehrssicherheit brachte den Schülerinnen und Schülern der ersten und zweiten Klassen spielerisch das Thema Verkehrssicherheit näher, sensibilisierte sie für



Gefahrensituationen und arbeitete gemeinsam mit den Kindern an einer Vermeidung dieser Gefahrensituationen. Das Highlight dieser Veranstaltung war der Auftritt von Helmi, der auch zum Anfassen und Fotografieren zur Verfügung stand.

Klimajause – Essen, das allen gut tut

Dieser Workshop, der vom Land Niederösterreich den dritten Klassen der Volksschule kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, soll für mehr Umweltbewusstsein und Wissen zum Klima sorgen.

In Kleingruppen und Stationen schauten sich die Kinder an, wo überall in unseren Lebensmitteln besonders viel Energie drinnen steckt. Begriffe wie Klima, Wetter, Treibhauseffekt und unser ökologischer Fußabdruck wurden aktivierend erarbeitet.



Eine gemeinsame Jause war der Höhepunkt des Workshops.





Aktuelles aus der Volksschule Vitis

Lehrausgang in die Ordination von Dr. Pistracher



Anfang März war die zweite Klasse zu einem Besuch in der Ordination unseres Schularztes Dr. Karl Pistracher eingeladen.

Die Schülerinnen und Schüler durften in Gruppen die Praxis erkunden, die Hausapotheke besichtigen, Blutdruck messen oder ein EKG anlegen lassen. Sie konnten viele Informationen über die Blutzuckermessung, den Harntest, die Sterilisation des OP-Bestecks oder die wichtige Funktion unseres Herzens sammeln.

Vielleicht wurde so bei manchem Kind bereits das Interesse an einem medizinischen Beruf geweckt. Danke an Dr. Pistracher und sein gesamtes Team für diesen interessanten und informativen Vormittag!

Lehrerinnenteam der VS Vitis



Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Vitis

Wintersportwoche am Kreischberg

Vom 23. bis 28.02.2020 verbrachten 45 SchülerInnen der 2. und 3. Klassen ihre Wintersportwoche in Murau auf dem Kreischberg. Auch diese Sportwoche bot wieder Spannung, Spiel und gute Laune. Heuer wurde das Sportangebot erweitert und die Kinder durften zwischen Schifahren, Snowboarden oder alternativen Sportarten wie Eisstockschießen, Schneeschuhwandern, Rodeln, Eislaufen, Iglu bauen etc. wählen. So war für jeden die passende Gruppe dabei. Auch die Abendprogramme wie Pistenregeln, Lawinenkunde, Erste-Hilfe, bunter Spieleabend, Tischtennisturnier, Hallenbad oder Discoabend machten allen großen Spaß. Wie jedes Jahr hatten die SchülerInnen und LehrerInnen eine sehr gute Unterbringung und tolle Verpflegung im Olachgut. Genaueres kann unter der Website www.nmsvitis.at nachgelesen werden.

BEd Daniel Pescher



Wir haben es wieder geschafft!

Bereits zum dritten Mal beteiligten sich Schülerinnen und Schüler der NMS Vitis bei dem österreichweit statt-findenden Projekt „Fastenkalender“ der Steyler Missionare. Der Kalender kann gegen eine freie Spende erworben werden. Mit dem Erlös der Spenden werden Frauen und Kinder aus Kriegsgebieten unterstützt.

Zum diesjährigen Thema „Gott ist Liebe“ verfassten Jugendliche der vorjährigen dritten und vierten Klassen kreative, berührende Texte.

Aus unseren Einsendungen wurden sechs Texte von einer Jury zur Veröffentlichung ausgewählt.



Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!

BEd Andrea Forstner

	Liebe - wo bist du?	Michael Kalch
	Wo ist die Liebe?	Katharina Hirsch
	Das Tor zum Herzen	Simone Eggenberger und Lava Heydari
	Verlorene Liebe	Alexander Scharf, Nico Ledinger und Raphael Bauer
	Gedanken über das Sterben und über die Liebe	Gregor Scholz
	Was ist Liebe?	Sarah Gschmeidler, Denise Schleritzko und Leonie Polt



Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Vitis

Bewerbungsworkshop



Am 19.12.2019 nahm die Klasse 4A im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichts am Bewerbungsworkshop des AMS/BIZ Waidhofen an der Thaya teil. In Gruppenarbeiten wurden wichtige Informationen über die Bewerbung, das Inserat, den Lebenslauf und das Vorstellungsgespräch gesammelt. Im Anschluss präsentierten und diskutierten die Jugendlichen ihre Ergebnisse.

Am Ende des Workshops durfte sich jeder – wie beim „echten“ Bewerbungsgespräch – vorstellen und der Vortragenden die Hand schütteln. Besonders spannend bei dieser Übung war das individuelle Feedback für jedes Kind.

BEd Nicole Schinko

Englischtheater



Auch in diesem Schuljahr besuchten die 3. und 4. Klassen ein Gastspiel des Vienna English Theatre im Stadtsaal in Waidhofen/Thaya.

Unter dem Titel "Spooked" wurde ein Klassiker der englischen Literatur, "The Canterville Ghost" von Oscar Wilde, zur Aufführung gebracht.

Vier Schauspieler/innen – allesamt Native Speakers – begeisterten das Publikum mit einer humorvollen Darbietung, in der Schüler und Schülerinnen mithelfen durften, das Canterville-Rätsel zu lösen.

SR Brigitta Kaltenbacher

Beethoven-Mitmachkonzert

Anlässlich des 250. Geburtstages des Komponisten Ludwig van Beethoven im Jahr 2020 stand am 12. Februar für alle Klassen ein Mitmachkonzert von Rock4Kids auf dem Programm.



Durch Zuhören, Mitsingen, Mittanzen und Mitmusizieren waren die Teilnehmer/innen ständig in das Geschehen eingebunden und gewannen Einblicke in Leben und Werk des Komponisten. Die beiden kostümierten Musiker wechselten zwischen E-Gitarren, Violine, Konzertgitarre, Trommeln, Becken, Triangel, Vögel, Kuckuck und Flöten.

Highlights waren das Dirigieren sowie das Singen der Europahymne, die den Abschluss von Beethovens 9. Sinfonie bildet.

SR Brigitta Kaltenbacher



Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Vitis

„Könnten wir nicht eine Lesenacht veranstalten?“



... so lautete der Wunsch der 3A im vergangenen Schuljahr. Doch diese musste erst durch verschiedene Leseprojekte, wie zum Beispiel das Herstellen einer Bücherrolle oder eines Kamishibais (=Papiertheater) „verdient“ werden. Angespornt durch die Aussicht auf die gemeinsame Lesenacht wurden diese Aufträge mustergültig erledigt und somit wurde das Versprechen am 27. November 2019 eingelöst.

Anfangs richteten die Mädchen und Buben sowie die Klassenvorständin Petra Frassl und die Deutschlehrerin Sandra Brandstetter ihre Schlaflager her. Anschließend bereiteten alle in der Schulküche gemeinsam das Abendessen zu, einige bastelten eine Tischdekoration und dann wurde das gemeinsame Abendessen genossen.

Bei der Rückkehr ins Mittelschulgebäude entdeckten die Schülerinnen und Schüler einen an sie adressierten Briefumschlag. Darin fanden sie die Tagebucheinträge des vor 200 Jahren verstorbenen Lehrers Johannes Gerlach, dem im hohen Alter von einigen Schülerinnen und Schülern übel mitgespielt worden war, indem sie vier Dinge aus seinem persönlichen Besitz (Hut, Brille, Frack und Perücke) versteckt hatten. Seit nunmehr 200 Jahren geisterte der Lehrer auf der Suche nach seinem Eigentum durchs Schulgebäude und konnte nicht eher Ruhe finden, bevor er nicht sein Eigentum zurückerhalte.

Um eine ruhige Nacht sicherzustellen, machte sich die 3A im Rahmen einer Schnitzeljagd auf die Suche nach diesen Dingen. Vier Aufgaben mussten gelöst werden, um eines davon zu erhalten. Der letzte Hinweis führte die Gruppe zur Bibliothek, hinter deren Tür der „Geist“ des alten Lehrers unter großem Gekreische entdeckt wurde.

Eine Geistergeschichte als Gutenachtgeschichte

sorgte für den einen oder anderen vielleicht zusätzlich für eine eher schlaflose Nacht und dementsprechend müde, fiel das Aufstehen einigen doch ziemlich schwer.

Zur freudigen Überraschung aller wartete bereits frisches Gebäck, das wir von der Bäckerei Trinko vor die Tür geliefert und spendiert bekamen, auf uns. Dafür ein herzliches Dankeschön!

vLNMS Sandra Brandstetter



Kreativer Umgang mit Klassenlektüre

Inspiriert durch die Geschichte „Der Neue mit dem Aluhut“ von Rosemarie Eichinger, in der die Themen Außenseitertum, Mobbing und Anderssein behandelt werden, wurden im Werkunterricht passend zum Inhalt kunstvolle Aluhüte gestaltet.

Dabei sind viele kreative Kopfbedeckungen entstanden.

SR Doris Bricher





Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Vitis

Nahtstelle zu den Volksschulen



Im Rahmen der Nahtstellenstunden gewinnen die Schülerinnen und Schüler der VS Vitis Einblicke in den Unterricht an der NMS Vitis.

Ob beim Töpfern, beim kreativen Arbeiten mit Gedichten, beim Singen, Tanzen oder Musizieren mit Orff-Instrumenten, beim Arbeiten mit Robotern und LearningApps oder beim Bewegen im Turnsaal – in jedem Fall können sich die Kinder vom vielfältigen Angebot an unserer Schule überzeugen.

Kinder der VS Vitis zeigen ihr sportliches Können: Reaktionsfähigkeit, Schnelligkeit und Teamkompetenz werden in vielfältigen spielerischen Formen trainiert.

BEd Daniel Pescher

3D-Druck und ein süßes Kipferl



Futuristisch mutet es an, wenn ganze Häuser mit einem 3D-Drucker gebaut werden, aber diese Art der Produktion ist im Alltag angelangt – zumindest im Schulalltag. Kunststoff-Verarbeiter Harald Stepanovsky

hat ein solches Gerät der Neuen Mittelschule Vitis gesponsert. Die Schüler sehen so, dass auf Papier gebrachte Gedanken durchaus realisiert werden können. Franz Schrenk hatte dazu sofort eine Idee und so wurde eine Schablone angefertigt, mit der man leicht mit Staubzucker „Vitis“ auf ein Kipferl pudern kann. Bäckermeister Alois Trisko kreierte das „Vitiser Kipferl“ gefüllt mit Powidl und Mohn. Es soll dazu dienen, den Besuchern von Vitis eine Erinnerung mitgeben zu können.

DNMS OSR Aloisia Mlejnek

Lesestärken stärken – Leseschwächen schwächen



Wer sich zu sehr auf das Lesen konzentrieren muss, hat Mühe Texte zu verstehen. Flüssiges und genaues Lesen macht den Kopf „frei“ für den Inhalt. In der ersten und zweiten Klasse wird ab sofort das Leseprogramm „Lesen. Das Training“ verwendet, welches ein individuelles Arbeiten ermöglicht. Je nach Fortschritt und Stand können gezielt Übungen bearbeitet werden, um genaues, flüssiges und deutliches Lesen sowie Tempo und Verständnis zu fördern.

Wir bedanken uns sehr herzlich beim Elternverein, der die Kosten für den Ankauf der Mappen übernommen hat!

vLNMS Sandra Brandstetter

Lehrerinnenteam der NMS Vitis



Allentsteig - Eichenbach - Göpfritz/Wild - Hirschbach
Schwarzenau - Vitis - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig

Musikschulbüro: 3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8214-14
office.ms@vitis.gv.at www.musikschulverband.vitis.at



Anmeldung zum Musikschulunterricht Schuljahr 2020/2021

Ab April liegen in den Stadt-/Gemeindeämtern der Verbandsgemeinden die Anmeldeformulare für die Anmeldung zum Musikschulunterricht für das Schuljahr 2020/2021 auf und sind auf der Homepage abrufbar/ausfüllbar.

Die Anmeldung ist verbindlich und für ein Schuljahr gültig.

Anmeldung bis 22. Juni 2020 !

Die Musikschulleitung ist bemüht, **alle fristgerecht eingelangten Anmeldungen entsprechend zu berücksichtigen**, behält sich jedoch aufgrund der zu erfüllenden gesetzlichen Vorgaben sowie bei Überschreitung der Kapazitäten für bestimmte Fächer eine Reduzierung der gewünschten Unterrichtseinheiten bzw. eine Abweisung von SchülerInnen vor (Aufnahme in eine Warteliste).

Angebotene Unterrichtsfächer:

Elementare Musikpädagogik: Musikgarten (Musikerlebnis für Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr in Eltern-Kind-Gruppen)
Musikalische Frühförderung (4. bis 6. Lebensjahr)

Holzblasinstrumente: Blockflöte, Altblockflöte, Querflöte
Oboe, Fagott, Klarinette, Saxophon

Blechblasinstrumente: Flügelhorn, Trompete, Waldhorn,
Tenorhorn, Posaune, Tuba

Tastensinstrumente: Steirische Harmonika, Akkordeon, Klavier, Kirchenorgel, Keyboard

Saiteninstrumente: Violine, Viola, Violoncello, Hackbrett, Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre

Schlaginstrumente: Schlagzeug, Schlagwerk, Xylophon/Glockenspiel

Tanz: Kreativer Kindertanz, Dance Mix

Weitere Fächer: Gesang/Stimmbildung, Dirigier- und Ensembleleitung

Ergänzungsfächer: Musikkunde, Jugendorchester, Schlagwerk-, Popular-Ensemble,
Volksmusikensemble, Blockflöten-Ensemble, Blechbläser-Ensemble,



Weitere Auskünfte: Mag. Manfred Kreutzer: 0664 / 366 93 62 oder Jutta Langhammer: 02841 / 8214-14
oder per Mail: office.ms@vitis.gv.at

Mag. Manfred Kreutzer
Musikschulleiter



Instrumente ausprobieren & Infos 2020

Interessierte haben die Möglichkeit unter fachkundiger Anleitung der Lehrkräfte Musikinstrumente zu testen und Auskünfte zum Musikschulunterricht im kommenden Schuljahr einzuholen.

Allentsteig: Samstag, den 20. Juni, 9.30 – 11.00 Uhr,
in der Musikschule ALLENTSTEIG, Hauptstraße 24

Vitis: Samstag, den 20. Juni, 14.00 – 15.30 Uhr,
Haus der Musik & Kultur in VITIS, Schoberdorfstraße 1



Schnupperstunden und Leihinstrumente

Falls jemand unentschlossen bei seiner Instrumentenwahl ist, werden gerne Schnupperstunden angeboten. Für den Unterricht können einige „kindgerechte“ Instrumente, wie zum Beispiel Kinderklarinetten, Waldhorn, Kinderposaune, Kindertuba, Cello usw. zur Verfügung gestellt werden.

Klassenabend zum Faschingsausklang

Ein Faschingskonzert veranstalteten die Lehrerinnen Maria Kainz und Tanja Palu mit Schülern auf den Instrumenten Geige, Cello, Klavier und Harmonika, natürlich mit passender Verkleidung.



Nö Landeswettbewerb „prima la musica“

Emelie Hölzl trat am 04.03.2020 beim Wettbewerb „prima la musica“ im Festspielhaus St. Pölten an und erreichte den 2. Preis. Die Kategorie Steirische Harmonika war heuer erstmals bei diesem Wettbewerb ausgeschrieben. Emelie befindet sich im 2. Lernjahr dieses Instruments bei ihrer Lehrerin Martina Wurz und spielte in der Altersstufe der 8 bis 9-Jährigen.



Prüfungen zum Musikschulabzeichen

Wir dürfen zu den Musikschulabzeichen an der Klarinette in Bronze herzlich gratulieren:

Sophie Brunner – mit sehr gutem Erfolg

Anja Fasching – mit ausgezeichnetem Erfolg

Miriam Mugli – mit sehr gutem Erfolg
Lehrerin Christine Bara

Jugendorchester Smiley

Nach einigen Auftritten der jungen Musikerinnen und Musiker in der Adventzeit, umrahmte das Jugendorchester Smiley im Jänner den Neujahrsempfang in Vitis und spielte die Eröffnung des Musikerballes.



Lerne ein Instrument und komm zu uns !

Herzliche Glückwünsche ...

zum 75. Geburtstag

Herrn Erich Bauer, Vitis, Hauptplatz
 Herrn Hubert Vyskocil, Vitis, Bahnhofstraße
 Herrn Friedrich Hinterleitner, Sparbach
 Herrn Alois Bruckner, Großrupprechts

zum 80. Geburtstag

Frau Gertrude Goigitzer, Vitis, Jetzleser Straße
 Frau Erika Kaltenböck, Vitis, Brenneriweg
 Frau Gerlinde Merinsky, Vitis, Parksiedlung
 Herrn Franz Süß, Großrupprechts
 Frau Rosina Koppensteiner, Warnungs
 Herrn Kurz Oppolzer, Grafenschlag
 Frau Leopoldine Scharf, Schacherdorf
 Frau Helgard Neubauer, Sparbach
 Herrn Helmut Johann Gundacker, Vitis,
 Schoberdorfstraße

zum 85. Geburtstag

Frau Hermine Lindner, Grafenschlag
 Herrn Johann Lindner, Grafenschlag
 Herrn Leopold Hofstätter, Kaltenbach
 Frau Elfriede Theresia Lang, Jaudling
 Herrn Franz König, Eschenau
 Frau Johanna Mayer, Kaltenbach
 Frau Elfriede Hauer, Grafenschlag
 Herrn Johann Garschall, Großrupprechts
 Frau Angelika Kaufmann, Warnungs

zum 91. Geburtstag

Herrn August Zellhofer, Kaltenbach
 Herrn Vinzenz Filler, Jetzles
 Herrn Josef Klinger, Vitis, Schremser Straße

zum 96. Geburtstag

Herrn Dr. Ernst Cekal, Schoberdorf

zum 97. Geburtstag

Frau Rosina Steindl, Jaudling

zum 98. Geburtstag

Frau Maria Böhm, Jetzles

zur Goldenen Hochzeit

dem Ehepaar Margarete und Alfred Kahl, Jaudling
 dem Ehepaar Maria und Franz Klinger, Großrupprechts

zur Diamantenen Hochzeit

dem Ehepaar Hermine und Franz Seifritz, Vitis, Bahnhofstraße
 dem Ehepaar Anna und Otto Winkler, Großrupprechts

zur Steinernen Hochzeit

dem Ehepaar Christine und Josef Klinger, Vitis, Schremser Straße

Wir freuen uns über die Geburt von ...



Alexander Scholz
aus Jetzles,
geb. am 02.02.2020

Julian Zoder
aus Vitis,
Ziergarten
geb. am 12.02.2020



Frieda Ilvy Gosch
aus Sparbach,
geb. am 22.11.2019

Lea Preisl
aus Warnungs,
geb. am 06.02.2020



Arthur Garschall
aus Kaltenbach,
geb. am 20.01.2020

Theresa und Hannah
Hammerschmied-
Zellhofer
aus
Hörmanns/Litschau,
geb. am 05.11.2019



Wir wünschen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg ...



Frau Monika Fahrthofer
und
Herrn Herbert Holzweber
aus Großrupprechts



Frau Karoline Zellhofer
und
Herrn Rene Nathan
aus Vitis, Bahnhofstraße



Wir trauern um ...

Frau Theresia Bauer, Vitis, Heidenreichsteiner Straße	94 Jahre
Herrn Andreas Binder, Warnungs	52 Jahre
Frau Johanna Oberbauer, Heinreichs	77 Jahre
Herrn Mag. Paul Seidl, Grafenschlag	71 Jahre
Frau Pauline Thor, Kleinschönau	79 Jahre
Frau Else Tomaschek, Eulenbach	94 Jahre
Herrn Franz Thor, Kleinschönau	80 Jahre
Frau Johanna Weber, Eulenbach	88 Jahre
Frau Gertrud Lackner, Grafenschlag	86 Jahre
Herrn Josef Bauer, Großrupprechts	77 Jahre
Frau Anna Fida, Heinreichs	89 Jahre

Dezember 2019 bis März 2020



Steinmetzmeister
BERNHARD JEZEK
in Ihrer Nähe

Bekannt für seine Zuverlässigkeit und Professionalität

3902 VITIS
Titus Appel-Straße 3
0664-515 88 11
office@jezek-stein.at



Bestattung Köck & Köck GmbH

Traditioneller Familienbetrieb mitten im Waldviertel.
Vertrauen Sie auf unsere professionelle Hilfe,
Kompetenz und Erfahrung, seit 2009.



Bei einem Sterbefall nehmen Sie
umgehend Kontakt mit uns auf!

- Jederzeit für Sie erreichbar -

Tel.: **0680 / 200 11 43** od. **0664 / 514 90 67**

Wir besuchen und betreuen Sie auch zu Hause und erledigen sämtliche Tätigkeiten, die Sie uns anvertrauen, sowie Terminabklärungen und Bestellungen des Beerdigungsarrangements, alles bei einem einmaligen Aufnahmegespräch.

Wir bieten alle Bestattungsformen

je nach Wunsch: Erd-, Feuer-, Gruft-, See-, Wald-, Diamantenbestattung, Urnenaufstellung zu Hause, Totenmaske, pers. Verabschiedungen. Überführungen, große Auswahl an Särgen/Urnen, Trauerdrucksorten.



Kostenvoranschläge und Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.
Abrechnung mit der Versicherungsanstalt oder Verlassenschaft.

Wir organisieren alles für die Verabschiedungsfeier nach Ihren persönlichen Wünschen in den Gemeindegebieten
Vitis – Hirschbach – Kirchberg/W. – Schrems – Brand – Nagelberg

**Hoheneich – Waldenstein – Großdietmanns
Waidhofen/Th. (Stadt & Land) – Thaya**



3902 Vitis - Seewiesenstraße 24

www.bestattung-waldviertel.at



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Die nächsten Wochen bringen große Veränderungen in unserer Lebensführung mit sich! Zu Ihrem und unserem Schutz ist es daher notwendig, einige wichtige Schritte zu ergreifen!

Besonderes Augenmerk legen wir auf den Schutz unserer älteren MitbürgerInnen, da diese durch das Coronavirus am meisten gefährdet sind. Jeder von uns, aber speziell auch unsere älteren MitbürgerInnen können selbst dazu beitragen indem man seine sozialen Kontakte auf ein Minimum reduziert.

Maßnahmen der Marktgemeinde Vitis zur Eindämmung des Coronavirus:

**Das Gemeindeamt ist ab sofort nur mehr telefonisch
(02841/8214) in der Zeit von
Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr und von
13:00 bis 16:30 Uhr und am Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr
bzw. per Mail gemeinde@vitis.gv.at erreichbar.**

**Parteienverkehr findet lediglich nach vorheriger telefonischer
Vereinbarung und in äußerst dringenden Fällen statt.**

Für den Fall, dass Sie zu Hause ohne Unterstützung von Angehörigen, Nachbarschaftshilfe oder eines Pflegedienstes sind, können Sie uns unter den obigen Zeiten erreichen bzw. können Sie auch unsere Bürgermeisterin direkt unter der Nummer 0664/4855706 telefonisch kontaktieren.

Folgende Gemeindeeinrichtungen sind bis auf Weiteres geschlossen:

Hallenbad & Sauna
Bücherei
Mutter- und Stillberatung

Die Bürgermeisterin

Anette Töpfl

